

# MEDION®

## Bedienungsanleitung



**Weintemperierschrank**  
**MEDION® MD 37364**

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Informationen zu dieser Bedienungsanleitung</b> .....	<b>4</b>
1.1.	Zeichenerklärung .....	4
<b>2.</b>	<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b> .....	<b>6</b>
<b>3.</b>	<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>6</b>
3.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	7
3.2.	Transport .....	8
3.3.	Aufstellung und elektrischer Anschluss .....	9
3.4.	Umgang mit dem Gerät .....	12
3.5.	Reinigung und Wartung .....	13
3.6.	Störungen .....	14
<b>4.</b>	<b>Lieferumfang</b> .....	<b>15</b>
<b>5.</b>	<b>Geräteübersicht</b> .....	<b>16</b>
<b>6.</b>	<b>Informationen zum Gerät</b> .....	<b>18</b>
6.1.	Information zum verwendeten Kältemittel R-600a .....	18
<b>7.</b>	<b>Vorbereitungen</b> .....	<b>18</b>
7.1.	Türgriff montieren .....	19
7.2.	Gerät aufstellen .....	19
7.3.	Herausnehmen und Wiedereinsetzen von Flaschenablagen .....	20
<b>8.</b>	<b>Weintemperierschrank bedienen</b> .....	<b>21</b>
8.1.	Temperatur einstellen .....	21
8.2.	Flaschen lagern .....	22
8.3.	Innenbeleuchtung .....	23
8.4.	Temperatureinheit wechseln .....	23
<b>9.</b>	<b>Energiespartipps</b> .....	<b>23</b>
<b>10.</b>	<b>Gerät ausschalten</b> .....	<b>24</b>
<b>11.</b>	<b>Reinigung</b> .....	<b>24</b>
<b>12.</b>	<b>Transport</b> .....	<b>25</b>
<b>13.</b>	<b>Innenbeleuchtung auswechseln</b> .....	<b>26</b>
<b>14.</b>	<b>Fehlerbehebung</b> .....	<b>26</b>
<b>15.</b>	<b>Längere Nichtverwendung</b> .....	<b>27</b>
<b>16.</b>	<b>Entsorgung</b> .....	<b>28</b>
<b>17.</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>29</b>
17.1.	Produktdatenblatt .....	29
<b>18.</b>	<b>Ersatzteile</b> .....	<b>31</b>
<b>19.</b>	<b>EU-Konformitätsinformation</b> .....	<b>31</b>
<b>20.</b>	<b>Serviceinformationen</b> .....	<b>31</b>
<b>21.</b>	<b>Datenschutzerklärung</b> .....	<b>32</b>
<b>22.</b>	<b>Impressum</b> .....	<b>33</b>

---

# 1. Informationen zu dieser Bedienungsanleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise und die gesamte Anleitung aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus, da sie ein wesentlicher Bestandteil des Produktes ist.

## 1.1. Zeichenerklärung

Ist ein Textabschnitt mit einem der nachfolgenden Warnsymbole gekennzeichnet, muss die im Text beschriebene Gefahr vermieden werden, um den dort beschriebenen, möglichen Konsequenzen vorzubeugen.



### **GEFAHR!**

Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!



### **WARNUNG!**

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren, irreversiblen Verletzungen!



### **VORSICHT!**

Warnung vor möglichen mittelschweren und/oder leichten Verletzungen!



### **HINWEIS!**

Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden!



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.



Warnung vor Gefahr durch feuergefährliche und/oder leicht entzündlichen Stoffe!



Warnung vor Gefahr durch explosionsgefährliche Stoffe!



Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!



Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!



### **CE-Kennzeichnung**

Mit diesem Symbol markierte Produkte erfüllen die Anforderungen der EU-Richtlinien (siehe Kapitel „EU-Konformitätsinformation“).



Symbol für Wechselstrom



### **Kennzeichnung von Verpackungsmaterialien bei der Mülltrennung**

Kennzeichnung mit den Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1–7: Kunststoffe/20–22: Papier und Pappe/80–98: Verbundstoffe



Gerät umweltgerecht entsorgen (siehe Kapitel „Entsorgung“)



Zeigt die korrekte aufrechte Position der Transportverpackung an.

---

## 2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist ausschließlich zur Lagerung von Flaschenweinen bestimmt. Das Gerät ist nicht zum Kühlen und Lagern von Nahrungsmitteln vorgesehen.

Dieses Gerät ist für den Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen wie z. B.:

- Personalküchenbereichen in Läden, Büros und anderen Arbeitsbereichen;
- in der Landwirtschaft und von Gästen in Hotels, Motels und anderen Unterkünften;
- Frühstückspensionen;
- im Catering und ähnlichem Großhandelseinsatz.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

## 3. Sicherheitshinweise

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN – SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR DEN WEITEREN GEBRAUCH AUFBEWAHREN!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

- 
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
  - Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Kühlgeräte be- und entladen.



### **GEFAHR!**

#### **Erstickungsgefahr!**

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Folien.

- Alle verwendeten Verpackungsmaterialien (Beutel, Polystyrolstücke usw.) nicht in der Reichweite von Kindern lagern.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackung spielen.
- Halten Sie Kinder vom Geräteinneren fern. Wenn die Kühlraumtür zufällt, besteht Erstickungsgefahr!

### **3.1. Allgemeine Sicherheitshinweise**



### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr!**

Das Kühlsystem des Gerätes enthält das Kältemittel R-600a. Bei einem Auslaufen des Kältemittels besteht die Gefahr von Verletzungen.

- Lagern und transportieren Sie das Gerät nicht auf der Seite oder der Rückwand, da sonst Öl aus dem Kompressor in den Kältemittelkreislauf gelangen kann und ihn verstopfen kann.
- **WARNUNG!** Kältemittelkreislauf nicht beschädigen.
- Sollte das Kühlsystem dennoch beschädigt worden sein, belüften Sie den Raum. Vermeiden Sie offene Flammen und Zündquellen. Lassen Sie das Gerät vor einer weiteren Verwendung von einer Fachkraft reparieren.
- Haut- oder Augenkontakt mit Kältemittel kann zu Verletzungen führen. Spülen Sie ggf. sofort die Augen mit klarem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf.

- 
- **WARNUNG!** Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
  - **WARNUNG!** Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
  - Manipulationen am Kältemittelkreislaufs sind unzulässig und der Garantieanspruch erlischt.



**WARNUNG!**  
**Brandgefahr!**

In den Kältemittelleitungen und im Kompressor befinden sich brennbare Flüssigkeiten.

- Beachten Sie das Warnzeichen „Brandgefahr“ an der Geräte-rückseite oder am Kompressor.
- Vermeiden Sie offene Flammen und Zündquellen während des Gebrauchs, der Wartung und der Entsorgung des Geräts.

### 3.2. Transport



**VORSICHT!**  
**Verletzungsgefahr!**

Hohes Gewicht des Geräts. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Überheben.

- Transportieren Sie das Gerät mindestens mit einer weiteren Person.



**VORSICHT!**  
**Verletzungsgefahr!**

Bei Transport auf einer Höhe von über 2000 m können die Glasscheiben der Kühlraumtür bersten. Die Glasscherben sind scharfkantig und können zu schweren Verletzungen führen.

- Nehmen Sie geeignete Schutzmaßnahmen vor und verpacken Sie das Gerät fachgerecht.



## **HINWEIS!**

### **Möglicher Geräteschaden!**

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäßen Transport.

- Achten Sie darauf dass die Verpackung nicht beschädigt ist.
- Transportieren Sie den Weintemperierschrank grundsätzlich in der Verpackung und mit Transportsicherung.
- Das Gerät möglichst immer senkrecht transportieren. Bei einer Neigung von mehr als 45° beim Transport, erst nach 2-3 Stunden ans Netz anschließen und einschalten, damit sich der Kältemittelkreislauf nach dem Transport beruhigen kann.
- Beim Transport und bei der Aufstellung des Geräts darauf achten, dass keine Teile des Kühlkreislaufs beschädigt werden.
- Entfernen Sie vorsichtig das Verpackungsmaterial und überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden.
- Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Wenden Sie sich im Schadensfall an den Service.

## **3.3. Aufstellung und elektrischer Anschluss**

### **3.3.1. Standort**



## **HINWEIS!**

### **Möglicher Geräteschaden!**

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Behandlung.

- Das Kühlgerät in einem trockenen und belüftbaren Raum aufstellen. Der Raum sollte eine Fläche von etwa 4 m<sup>2</sup> aufweisen, um bei einer Beschädigung des Kühlsystems eine ausreichende Luftmenge zu gewährleisten.
- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und belüftbaren Raum auf.
- Beachten Sie den benötigten Gesamtraumbedarf (siehe Kapitel „7. Vorbereitungen“ auf Seite 18).
- Das Gerät ist für die Klimaklasse SN und N geeignet (siehe

---

Typenschild). Bei Umgebungstemperaturen von +10 °C bis +32 °C ist eine fehlerfreie Kühlleistung des Gerätes gewährleistet. Bei abweichenden Temperaturen kann sich die Leistung des Gerätes verringern.

- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus. Zu vermeiden sind:
  - hohe Luftfeuchtigkeit oder Nässe,
  - extrem hohe oder tiefe Temperaturen,
  - direkte Sonneneinstrahlung,
  - offenes Feuer.



**WARNUNG!**  
**Brandgefahr!**

Eine unzureichende Luftzirkulation kann zu Wärmestau und somit zu Feuer führen.

- **WARNUNG!** Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze am Gerät und in der Einbaunische nicht blockiert sind.
- Das Gerät ist nicht als Einbaugerät vorgesehen.
- Stellen Sie zum Schutz der Elektronik im Inneren des Gerätes eine ausreichende Luftzirkulation sicher. Halten Sie dafür einen Mindestabstand von 5 cm zur Decke und zu beiden Seiten sowie 10 cm zur hinteren Wand ein.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie z. B. Herd, Heizkörper, Fußbodenheizung usw. auf.  
Mindestabstände zu Wärmequellen
  - zu Elektro- oder Gasherde u.ä. : 5 cm,
  - zu Öl- oder Kohlebeistellherde : 30 cm,
  - zu Einbaubacköfen: 5 cm
- Wenn die oben genannten Mindestabstände nicht eingehalten werden können, muss eine geeignete Isolierplatte zur Reflexion der Wärmestrahlung verwendet werden.

---

### 3.3.2. Vor dem Anschließen



#### **WARNUNG!** **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Nach dem Aufstellen überprüfen, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenden Sie sich im Schadensfall an unser Service Center.

### 3.3.3. Netzanschluss



#### **WARNUNG!** **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte und gut erreichbare Schutzkontakt-Steckdose an, die sich in der Nähe des Aufstellortes befindet. Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.
- Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Netz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.
- **WARNUNG!** Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht zu einer Stolperfalle wird. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.
- **WARNUNG!** Das Netzkabel darf beim Aufstellen nicht geklemmt oder beschädigt werden.
- **WARNUNG!** Platzieren Sie ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite des Gerätes.
- Um das Gerät stromlos zu machen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

---

### 3.4. Umgang mit dem Gerät

- Stellen Sie keine Haushaltsgeräte (z. B. Mikrowellen, Küchenmaschinen o. Ä.) auf den Weintemperierschrank.
- Das Gerät arbeitet ggf. nicht einwandfrei (Temperaturanstieg), wenn es über längere Zeit Temperaturen ausgesetzt wird, die kälter sind als die untere Grenze des Temperaturbereiches, für die es ausgelegt wurde (unter 10 °C).
- Wenn Sie die Kühlraumtür längere Zeit öffnen, kann dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Abteilen des Geräts führen.
- Reinigen Sie regelmäßig Oberflächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Kontakt kommen können.
- Wenn das Gerät für längere Zeit nicht in Betrieb genommen wird, Netzstecker aus der Steckdose ziehen, das Gerät abtauen und reinigen, die Kühlraumtür offen stehen lassen, um die Entstehung unangenehmer Gerüche und Schimmelbildung zu vermeiden.



#### **WARNUNG!**

#### **Explosionsgefahr!**

Entflammbare Gase und Flüssigkeiten können bei Lagerung im Gerät Explosionen verursachen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern.



#### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr/Gesundheitsgefährdung!**

Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Verwenden Sie Flaschenablagen, die Kühlraumtür usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen.

---

### 3.5. Reinigung und Wartung



**WARNUNG!**  
**Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Vor Beginn von Reinigungs- oder Wartungsarbeiten unbedingt den Netzstecker aus der Schutzkontaktsteckdose ziehen (nicht am Netzkabel, sondern am Netzstecker ziehen). Sollte er nicht erreichbar sein, muss die in der Hausinstallation vorgesehene Sicherung ausgeschaltet werden.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen.



**WARNUNG!**  
**Explosions- und Feuergefahr!**

Durch Gasbildung kann es zu Explosionen kommen.

- Keine brennbaren Flüssigkeiten zur Reinigung des Geräts oder Geräteteile verwenden.



**HINWEIS!**  
**Möglicher Geräteschaden!**

Geräteschaden durch unsachgemäßen Umgang mit dem Gerät.

- Betreiben Sie keine elektronischen Geräte zur Unterstützung der Reinigung im Kühlgerät. Beide Geräte können irreparabel beschädigt werden.
- **WARNUNG!** Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Verwenden Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel im Geräteinneren, der Kühlraumtür und dem Gehäuse des Geräts, da diese die Oberflächen beschädigen können.
- Öl und Fett dürfen nicht mit Kunststoffteilen und der Türdichtung in Kontakt kommen, da die Oberfläche porös und spröde werden kann.

---

## 3.6. Störungen



### **WARNUNG!** **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Versuchen Sie auf keinen Fall, ein Geräteteil selbst zu öffnen und/oder zu reparieren.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wenden Sie sich im Störfall an unser Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.
- Das Austauschen der LED-Innenbeleuchtung ist dem Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierte Person vorbehalten. Sollte die Innenbeleuchtung nicht funktionieren, kontaktieren Sie den Kundendienst.

---

## 4. Lieferumfang



### **GEFAHR!**

#### **Erstickungsgefahr!**

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Folien.

- Halten Sie die Verpackungsfolie von Kindern fern.
  - Lassen Sie Kinder nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen.
- ▶ Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit und Unversehrtheit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett oder beschädigt ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Paket haben Sie erhalten:

- Weintemperierschrank
- 8 Holz-Flaschenablagen
- Türgriff mit Montagematerial
- Bedienungsanleitung und Garantiedokumente

# 5. Geräteübersicht

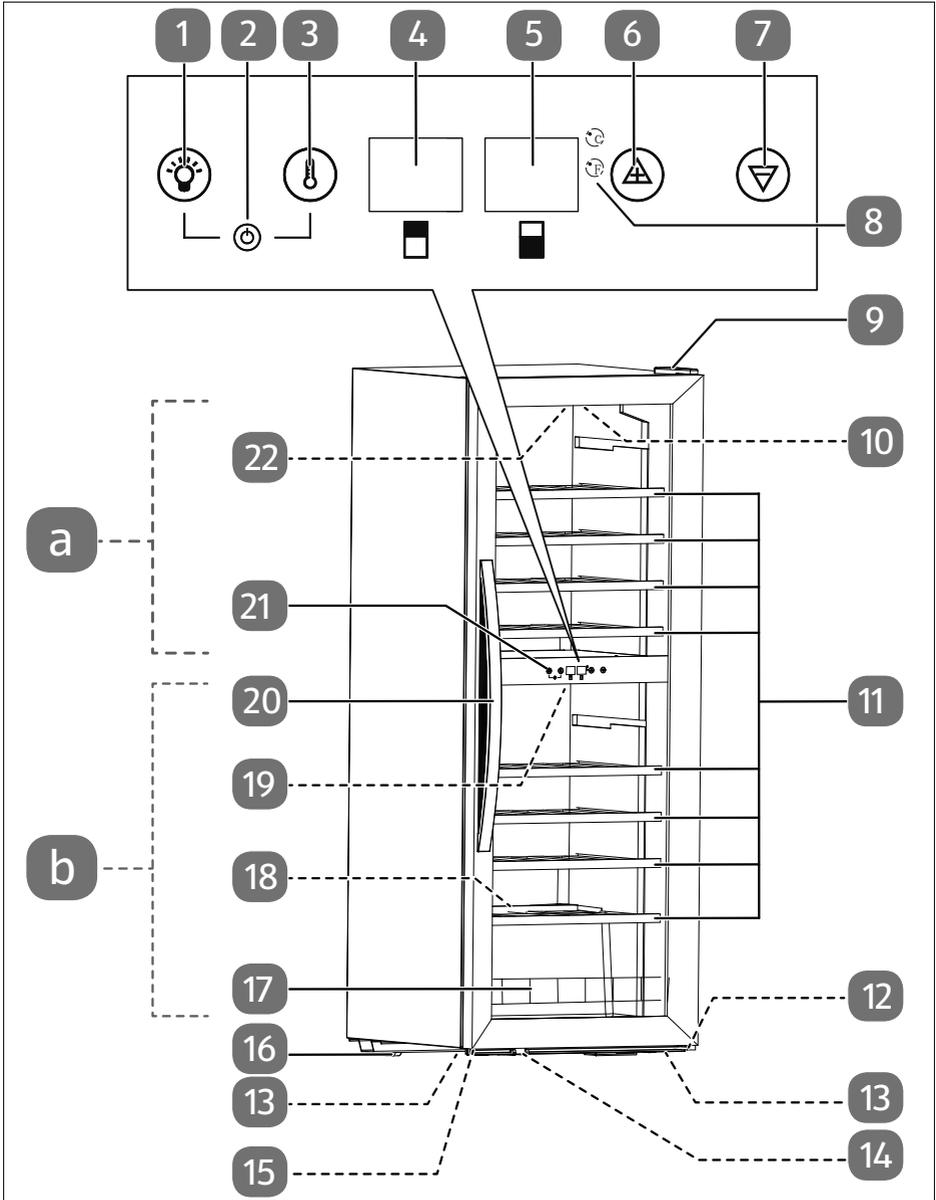


Abb. 1

- 
- 1) Taste : Licht ein-/ausschalten, Temperatureinheit ändern
    - kurzes Drücken: Ein- und Ausschalten der LED-Beleuchtung
    - langes Drücken: Umschalten zwischen der Temperatureinheit Fahrenheit und Celsius
  - 2) Markierung  – Taste  und Taste  gleichzeitig drücken: Gerät ein- und ausschalten
  - 3) Einstellungstaste : Umschalten zur Einstellung der Temperatur in der oberen oder unteren Kühlzone
  - 4) Temperaturanzeige obere Kühlzone
  - 5) Temperaturanzeige untere Kühlzone
  - 6) Taste : Kühlzonentemperatur erhöhen
  - 7) Taste : Kühlzonentemperatur verringern
  - 8) Anzeige Temperatureinheit (grün Celsius, rot Fahrenheit)
  - 9) Oberes Scharnier
  - 10) Kondensatführungsplatte
  - 11) Holz-Flaschenablagen
  - 12) unteres Scharnier mit Stellfuß (nicht dargestellt, Unterseite)
  - 13) Stellfüße (nicht dargestellt, Unterseite)
  - 14) Türauflage
  - 15) Türstützfuß
  - 16) Transportrolle (2x hinten)
  - 17) Flaschenhalterung
  - 18) Schlauch/Ablaufrinne für Kondenswasser
  - 19) LED-Innenbeleuchtung (nicht dargestellt)
  - 20) Türgriff
  - 21) Bedienelemente
  - 22) LED-Innenbeleuchtung (nicht dargestellt)
    - a) obere Kühlzone
    - b) untere Kühlzone



Das Typenschild befindet sich im Kühlraum.

## 6. Informationen zum Gerät

- Das Gerät verwendet im Kältekreislauf das Kältemittel R-600a (FCKW- und FKW-frei).
- Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dies entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.
- Energieeffizienzklasse G
- Klimaklasse SN und N

Die Bedeutung der Klimaklassen entnehmen Sie der folgenden Tabelle:

Klimaklasse	Bedeutung	Umgebungstemperatur
SN	Geräte für subnormales Klima	+10 °C bis +32 °C
N	Geräte für gemäßigtes Klima	+16 °C bis +32 °C
ST	Geräte für subtropisches Klima	+16 °C bis +38 °C
T	Geräte für tropisches Klima	+16 °C bis +43 °C

### 6.1. Information zum verwendeten Kältemittel R-600a

In diesem Gerät wurden R-600a und Cyclopentan als 100% FCKW-freie Kühl- und Isoliermittel verwendet. Dadurch wird die Ozonschicht geschützt und der sogenannte Treibhauseffekt reduziert. Zu erkennen sind diese Geräte durch den Hinweis „Kältemittel R-600a“ auf dem Typenschild.

Achten Sie darauf, dass der Kühlkreislauf nicht beschädigt wird, da dann R-600a in geringem Maß zum Treibhauseffekt beitragen kann, wenn es freigesetzt wird. Dies gilt sowohl für den Transport als auch über die gesamte Lebensdauer des Gerätes. Achten Sie auch bei diesen Geräten darauf, dass sie gemäß den örtlichen Regelungen fach- und sachgerecht entsorgt werden.

## 7. Vorbereitungen

- ▶ Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.
- ▶ Entsorgen Sie die aus geschäumtem Polystyrol hergestellten Polsterteile der Verpackung gesondert.
- ▶ Reinigen Sie vor der ersten Benutzung das Geräteinnere und die Flaschenablagen (11), um fertigungsbedingte Rückstände zu entfernen, siehe auch Kapitel „11. Reinigung“ auf Seite 24.



Bei einer Neigung von mehr als 45° beim Transport erst nach 4 Stunden anschließen und einschalten, damit sich der Kältemittelkreislauf beruhigen kann.

---

## 7.1. Türgriff montieren

- ▶ Öffnen Sie die Kühlraumtür.

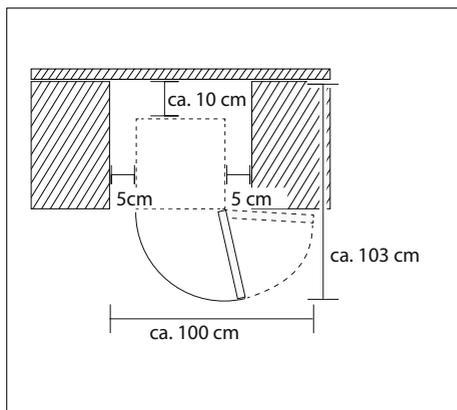


**Abb. 2**

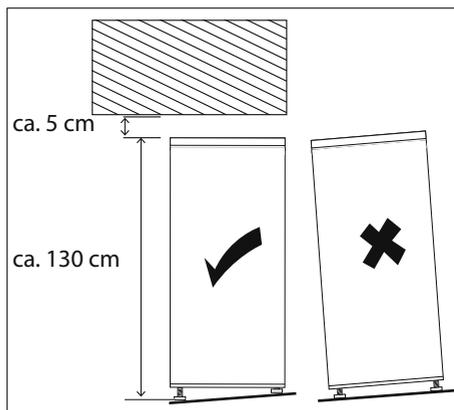
- ▶ Ziehen Sie die Türdichtung vorsichtig von der Innenseite der Kühlraumtür im mittleren, äußeren Bereich aus der Führung heraus, um die Bohrlöcher für den Türgriff (20) freizulegen (**siehe Abb. 2**).
- ▶ Halten Sie die Dichtung fest und stecken Sie die beiden Schrauben aus dem Beipack mit den Unterlegscheiben in die beiden Bohrlöcher an der Türinnenseite.
- ▶ Halten Sie den Türgriff (20) von der Türaußenseite an die Bohrlöcher im Türrahmen und schrauben Sie den Türgriff mit beiden Schrauben fest.
- ▶ Nach der Montage des Türgriffs (20) drücken Sie die Dichtung wieder in die Führung und achten Sie dabei auf einen festen Sitz, damit die Kühlraumtür später dicht abschließen kann.

## 7.2. Gerät aufstellen

- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem geeigneten Ort auf (siehe auch Kap. „3.3.1. Standort“ auf Seite 9).
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Teppich, da durch die austrahlende Wärme des Kompressors der Teppich beschädigt werden kann. Legen Sie bei Räumen mit Teppich ein Holzbrett unter das Gerät, um Schäden zu vermeiden.



**Abb. 3**



**Abb. 4**

Um die Kühlraumtür vollständig öffnen zu können, müssen die in **Abb. 3** und **4** aufgeführten Raummaße zur Verfügung stehen.

- ▶ Das Gerät muss waagrecht ausgerichtet werden. Gleichen Sie Bodenunebenheiten durch Herausschrauben und Einstellen der justierbaren Stellfüße (12/13) aus.
- ▶ Richten Sie den Weintemperschrank mit einer Wasserwaage aus.
- ▶ Überprüfen Sie, ob die Flaschenablagen (11) ordnungsgemäß in den Führungsschienen liegen. Nehmen Sie erforderlichenfalls Korrekturen vor, bis die Flaschenablagen korrekt in den Schienen liegen.
- ▶ Entfernen Sie keinesfalls die Türauflage (14) oder den Türstützfuß (15), da die Teile dem festen Stand des Geräts dienen.
- ▶ Ein Versetzen der Türscharniere zur Änderung der Türöffnungsrichtung ist bei dem Gerät nicht vorgesehen.

### **7.3. Herausnehmen und Wiedereinsetzen von Flaschenablagen**

- ▶ Um eine Flaschenablage (11) herauszunehmen, öffnen Sie die Kühlraumtür vollständig.
- ▶ Fassen Sie die Flaschenablage (11) mit beiden Händen an und ziehen Sie gerade heraus.
- ▶ Zum Einsetzen setzen Sie die Flaschenablage (11) gerade auf beide Seiten in die Führungsschienen und schieben Sie sie vollständig in den Kühlraum.

---

## 8. Weintemperierschrank bedienen

- ▶ Schließen Sie das Gerät an eine Schutzkontaktsteckdose an. Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.  
Das Gerät ist eingeschaltet.



Hörbare Geräusche, wie Knacken, Summen oder Gluckern, werden durch das Ausdehnen und Schrumpfen der Bauelemente infolge der Temperaturänderungen bzw. durch das Arbeiten des Kompressors verursacht und stellen keinen Mangel dar.

### 8.1. Temperatur einstellen

Wenn Sie zum ersten Mal die Temperatur mit der Taste  (6) oder  (7) einstellen, zeigt das Display (4/5) die ab Werk voreingestellte Temperatur an.

Sie können die Temperatur für die obere und untere Kühlzone unabhängig einstellen. Dabei stellt das Gerät automatisch eine Temperaturdifferenz von 6 °C in der oberen und unteren Kühlzone ein, sollte die manuelle Temperatureinstellung der oberen und unteren Kühlzone zu stark abweichen. Die obere Kühlzone ist immer kälter oder gleich einstellbar.

Es ist eine Einstellung von 5 °C bis 18 °C (41 °F bis 64 °F) möglich.

- ▶ Um die eingestellte Temperatur während des Betriebs zu prüfen, drücken Sie kurz auf die Taste  (6) oder  (7). Die eingestellte Temperatur blinkt 5 Sekunden lang im Display (4/5).



Die Kühlzonentemperatur hängt von folgenden Faktoren ab:

- Raumtemperatur
- Häufigkeit des Türöffnens
- enthaltene Flaschenmenge
- Aufstellungsort



Bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C und ohne Beladung dauert es etwa 30 Minuten, um die Innentemperatur des Weinkühlers von 5 °C auf 12 °C zu erhöhen. Es dauert etwa eine Stunde, um die Temperatur des Weinkühlers von 12 °C auf 5 °C zu senken. Je kleiner die Temperaturspanne ist, desto weniger Zeit wird benötigt.

Die Einstelltemperatur der oberen Zone sollte niedriger gewählt werden als die Einstelltemperatur der unteren Zone.



Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen oder es nach längerem Nichtgebrauch einschalten, kann es zu einer Temperaturdifferenz zwischen der eingestellten und der tatsächlichen Temperatur kommen. Nach einiger Zeit im Betrieb gleicht sich die Temperaturdifferenz aus.

---

### 8.1.1. Obere Kühlzone

- ▶ Drücken Sie die Einstellungstaste  (3), um die Temperatur für die obere Kühlzone einzustellen.

Die Temperaturanzeige blinkt im Display (4).

- ▶ Drücken Sie mehrfach die Taste  (6) oder  (7), bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird.
- ▶ Passen Sie ggf. die Temperatur den Umgebungsbedingungen an.

### 8.1.2. Untere Kühlzone

- ▶ Drücken Sie die Einstellungstaste  (3) zweimal, um die Temperatur für die untere Kühlzone einzustellen.

Die Temperaturanzeige blinkt im Display (5).

- ▶ Drücken Sie mehrfach die Taste  (6) oder  (7), bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird.
- ▶ Passen Sie ggf. die Temperatur den Umgebungsbedingungen an.

### 8.1.3. Empfohlene Lagertemperaturen

Es wird empfohlen, die Temperatur auf 12 °C einzustellen. Die Lagertemperatur kann jedoch je nach Weinsorte oder persönlichen Vorlieben variiert werden. Entnehmen Sie hierzu Richtwerte der folgende Tabelle.

Champagner, Schaumwein	7,2 bis 9,5 °C
Weißwein	10 bis 15 °C
Roséwein, leichter Rotwein	9,5 bis 10,5 °C
Rotwein	15,5 bis 22 °C
gereifter Rotwein	13 °C

## 8.2. Flaschen lagern

- ▶ Platzieren Sie die Flaschen auf den oberen Flaschenablagen (11) so, dass der Flaschenhals nach vorne zeigt.
- ▶ Achten Sie darauf, dass die Flaschenböden keinen Kontakt zu den Innenwänden haben.
- ▶ Achten Sie immer darauf, dass Sie die Kühlraumtür beim Schließen nicht an die Weinflaschen stößt.



Ihr Gerät ist für die Lagerung von 0,75-Liter-Flaschen (Bordeaux-Form) geeignet. Beim Lagern größerer Flaschen achten Sie darauf, dass die Flaschen nicht das Schließen der Kühlraumtür verhindern.

- ▶ Legen Sie die Flaschen im unteren Fach am Kühlraumboden quer hinter die Flaschenhalterung (17).
- ▶ Achten Sie bei der Lagerung von Wein darauf, dass er nicht zu lange dem Licht ausgesetzt ist und dass er nicht zu viel bewegt wird.



Die mögliche Lagerdauer eines Weines hängt vom Alter, der Traubensorte, dem Alkoholgehalt sowie der enthaltenen Menge an Fruktose und Tannin ab. Überprüfen Sie daher vor der Lagerung die Weinqualität.

### 8.3. Innenbeleuchtung

- ▶ Drücken Sie die Taste  (1), um LED-Innenbeleuchtung (19/22) einzuschalten.
- ▶ Drücken Sie die Taste  (1) erneut, um LED-Innenbeleuchtung (19/22) auszuschalten.

### 8.4. Temperatureinheit wechseln

- ▶ Drücken und halten Sie die Taste  (1), um zwischen der Temperatureinheit Fahrenheit und Celsius zu wechseln.

Die Anzeige Temperatureinheit (8) leuchtet grün für Celsius und rot für Fahrenheit.

## 9. Energiespartipps

Um die bestmögliche Kühlleistung bei niedrigem Energieverbrauch zu erreichen beachten Sie folgendes:

- ▶ Gerät nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper oder Küchenherd usw.) aufstellen.
- ▶ Der Standort sollte ein nicht zu warmer, trockener, staubfreier und gut belüfteter Raum sein.
- ▶ Ungehinderte Luftzirkulation um das Gerät sicherstellen.
- ▶ Belassen Sie alle Flaschenablagen (11) beim Betrieb im Gerät, dann ist der Energieverbrauch am geringsten.
- ▶ Wenn Sie die Kühlraumtür längere Zeit öffnen, kann dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Abteilen des Geräts führen. Beim Einlegen und Herausnehmen der Weinflaschen die Kühlraumtür nur kurz öffnen. Durch eine kürzere Tür-Öffnungszeit entweicht weniger an Kälte und das Gerät benötigt dadurch weniger Energie.
- ▶ Die Einstellung der Temperatur auch gemäß dem Füllungsgrad des Geräts wählen.
- ▶ Achten Sie darauf, dass die Türdichtungen unbeschädigt sind und die Kühlraumtür richtig schließt.
- ▶ Wenn der Weintemperierschrank längere Zeit leer gelassen wird, schalten Sie das Gerät aus. Gerät abtauen, reinigen, trocknen lassen. Lassen Sie die Kühlraumtür offen, um Schimmelbildung im Gerät zu vermeiden.

---

## 10. Gerät ausschalten

- ▶ Um das Gerät wieder auszuschalten, drücken und halten Sie die Taste  (1) und die Taste  (3) gleichzeitig 5 Sekunden lang.
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker.

## 11. Reinigung

- ▶ Reinigen Sie regelmäßig Oberflächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Kontakt kommen können.



### **WARNUNG!**

#### **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Geräteteile.

- Ziehen Sie vor Beginn von Reinigungs- oder Wartungsarbeiten unbedingt den Netzstecker aus der Steckdose (nicht am Kabel, sondern am Netzstecker ziehen). Sollte er nicht erreichbar sein, muss die in der Hausinstallation vorgesehene Sicherung ausgeschaltet werden.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an.



### **HINWEIS!**

#### **Möglicher Geräteschaden!**

Geräteschaden durch unsachgemäßen Umgang mit empfindlichen Oberflächen am Gerät.

- Empfindliche Oberflächen: Öl und Fett dürfen nicht mit Kunststoffteilen und der Türdichtung in Kontakt kommen, da die Oberfläche porös und spröde werden kann.
- Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe, schmirgelnde oder körnige, essigsäure-, soda- oder lösemittelhaltige Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen beschädigen.
- Betreiben Sie keine elektronischen Geräte im Gerät. Beide Geräte können irreparabel beschädigt werden.

- 
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker.
  - ▶ Entfernen Sie alle Flaschen und Flaschenablagen (11) aus den Kühlzonen **a/b**.
  - ▶ Die Geräteoberfläche sowie Flaschenablagen (11), ausgenommen der Türdichtung, mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Tuch reinigen.
  - ▶ Die Türdichtung mit klarem Wasser abwischen und trocknen lassen. Scheuermittel- oder säurehaltige Putzmittel sind zum Reinigen ungeeignet.
  - ▶ Fassen Sie die Kondensatführungsplatte (10) an der Decke der Kühlzone **a** seitlich mit beiden Händen an und ziehen Sie sie vorsichtig nach unten, bis sie ausgeklippt ist. Reinigen Sie sie mit warmem Wasser und mildem Spülmittel. Setzen Sie die Kondensatführungsplatte wieder ein, wenn der Geräteinnenraum gereinigt wurde.
  - ▶ Den Geräteinnenraum mit warmem Wasser und mildem Spülmittel reinigen.
  - ▶ Säubern Sie auch die Ablaufrinne für Kondenswasser (18) an der Geräterückwand in der Kühlzone **b** z. B. mit einem Wattestäbchen.
  - ▶ Reinigen Sie den Schlauch (18) für Kondenswasser ebenfalls. Klippsen Sie den Schlauch von den beiden Halterungen aus und spülen Sie den Schlauch unter fließendem Wasser durch. Klippsen Sie ihn nach der Reinigung wieder in die Halterungen ein.
  - ▶ Setzen Sie die Flaschenablagen (11) wieder ein.
  - ▶ Es fließt beim Betrieb Kondenswasser in den Verdunstungsbehälter auf der Geräterückseite und verdunstet dort automatisch. Wischen Sie bei Bedarf den Verdunstungsbehälter über dem Kompressor an der Geräterückseite aus und reinigen Sie ihn mit Wasser und mildem Spülmittel.
  - ▶ Entfernen Sie ein- bis zweimal jährlich den Staub von der Geräterückseite und vom Kompressor, um eine Beeinträchtigung der Leistung zu verhindern. Verwenden Sie eine Bürste oder saugen Sie vorsichtig die Geräteteile ab.
  - ▶ Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose und schalten Sie das Gerät ein. Jetzt kann das Gerät wieder befüllt werden.

## 12. Transport

Führen Sie vor einem Transport des Kühlgerätes die folgenden Schritte aus:

- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- ▶ Nehmen Sie sämtliche Flaschen und die Flaschenablagen (11) aus den Kühlzonen.
- ▶ Schrauben Sie die justierbaren Stellfüße (12/13) vollständig ein.
- ▶ Kleben Sie die Kühlraumtür mit Klebeband zu, um ein versehentliches Öffnen während des Transports zu vermeiden.
- ▶ Nehmen Sie geeignete Schutzmaßnahmen gegen Bersten der Glastür vor und verpacken Sie das Gerät vor dem Transport fachgerecht.

---

## 13. Innenbeleuchtung auswechseln



### VORSICHT!

#### Verletzungsgefahr/Geräteschaden!

Das Austauschen der LED-Innenbeleuchtung (19/22) ist dem Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierte Person vorbehalten.

- Sollte die Innenbeleuchtung nicht funktionieren, kontaktieren Sie den Kundendienst.

## 14. Fehlerbehebung

Während des Betriebes können Störungen auftreten.

- ▶ Bitte prüfen Sie anhand der folgenden Tabelle, ob Sie das Problem selbstständig beheben können.

Alle anderen Reparaturen sind unzulässig und führen zum Verlust des Garantieanspruchs.

- ▶ Wenden Sie sich daher im Störfall an den Service.

Funktionsstörung	Problem	Behebung
Das Gerät funktioniert nicht.	Die Stromzufuhr ist unterbrochen.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Überprüfen Sie, ob das Anschlusskabel eingesteckt ist.</li><li>▶ Überprüfen Sie, ob die Steckdose spannungsführend ist. Stecken Sie dazu ein anderes elektrisches Gerät ein (z. B. eine Nachttischlampe).</li><li>▶ Überprüfen Sie, ob das Verbindungskabel beschädigt ist.</li></ul>

Funktionsstörung	Problem	Behebung
Die Temperatur ist zu hoch.	Die Kühlraumtür dichtet beim Schließen nicht ordnungsgemäß ab oder wurde zu häufig geöffnet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Sortieren Sie die Flaschen so um, dass sich die Kühlraumtür richtig schließen lässt.</li> <li>▶ Öffnen Sie die Kühlraumtür immer nur kurz.</li> <li>▶ Überprüfen Sie die Türdichtung.</li> </ul>
	Das Gerät ist verschmutzt.	▶ Reinigen Sie das Gerät.
	Das Gerät wurde an einem Ort, an dem es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist oder neben einer Wärmequelle aufgestellt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Stellen Sie das Gerät an einem anderen Ort auf.</li> <li>▶ Stellen Sie für das Gerät eine niedrigere Temperatur ein.</li> </ul>
Die Kühlraumbeleuchtung funktioniert nicht.	LED-Beleuchtung ist defekt.	▶ Wenden Sie sich an den Kundendienst.

## 15. Längere Nichtverwendung

Wenn Sie den Weintemperierschrank über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb nehmen möchten, führen Sie die folgenden Tätigkeiten aus:

- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- ▶ Räumen Sie das Gerät vollständig aus.
- ▶ Wischen Sie das Kühlrauminnere aus und lassen Sie es trocknen.
- ▶ Spülen Sie sorgfältig alle Ausstattungselemente.
- ▶ Lassen Sie die Kühlraumtür offen stehen, um die Entstehung unangenehmer Gerüche und Schimmelbildung zu vermeiden.

---

## 16. Entsorgung



### GEFAHR!

#### Erstickungsgefahr! Verletzungsgefahr!

Um Gefahren für Kinder zu vermeiden, gehen Sie vor der Entsorgung wie folgt vor:

- Demontieren Sie die Kühlraumtür und die Türdichtung oder kleben Sie die Kühlraumtür mit Klebeband zu.
- Belassen Sie die Flaschenablagen (11) im Gerät, so dass niemand, z. B. Kinder, in das Gerät klettern können.

### Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wiederverwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.



### Gerät

Alle mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichneten Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Entsprechend Richtlinie 2012/19/EU ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab.

Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihre kommunale Verwaltung.

- ▶ Beachten Sie bei der Entsorgung, dass das Gerät/die Isolierung Cyclopentan (brennbares Isolationsblähgas) enthält.
- ▶ Das Gerät und seine Isolierung müssen fachgerecht entsorgt werden.

## 17. Technische Daten

Nennspannung:	220 – 240 V ~
Nennfrequenz:	50 Hz
Nennstrom:	0,7 A
Kältemittel:	R-600a
Kältemittelmenge:	50 g
Isolationsgas:	Cyclopentan
Schutzklasse	I
Gewicht:	ca. 44 kg

### 17.1. Produktdatenblatt

Name oder Handelsmarke des Lieferanten:	MEDION®			
Anschrift des Lieferanten:	MEDION AG Am Zehnthof 77 45307 Essen Deutschland			
Modellkennung:	MD 37364			
Art des Kühlgeräts:				
Geräuscharmes Gerät:	nein	Bauart:	frei-stehend	
Weinlagerschrank:	ja	Anderes Kühlgerät:	nein	
Allgemeine Produktparameter:				
Parameter		Wert	Parameter	Wert
Gesamt-abmessungen (in mm)	Höhe	1295	Gesamtrauminhalt (in dm <sup>3</sup> oder l)	148
	Breite	480		
	Tiefe	510		
EEI		172	Energieeffizienzklasse	G
Luftschallemissionen (in dB(A) re 1 pW)		41	Luftschallemissionsklasse	C

Allgemeine Produktparameter:			
Parameter	Wert	Parameter	Wert
Jährlicher Energieverbrauch (in kWh/a)*	147,10	Klimaklasse:	SN, N
Mindestumgebungstemperatur (in °C), für die das Kühlgerät geeignet ist	10	Höchstumgebungstemperatur (in °C), für die das Kühlgerät geeignet ist	32
Winterschaltung	nein		

\* Auf Grundlage von Normprüfungsergebnissen über 24 Stunden ermittelter Energieverbrauch kWh/Jahr. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Geräts ab.

Fachparameter:					
Fachtyp		Fachparameter und -werte			
		Rauminhalt des Fachs (in dm <sup>3</sup> oder l)	Empfohlene Temperatureinstellung für eine optimierte Lebensmittellagerung (in °C)	Gefrierermögen (in kg/24h)	Entfrostart A/M**
Weinlagerfach	ja	148,0	12	—	A

\*\* automatische Entfrostart = A, manuelle Entfrostart = M

Lichtquellenparameter:	
Art der Lichtquelle	LED
Energieeffizienzklasse	Ausgenommen von (EU) 2019/2015
Mindestlaufzeit der vom Hersteller angebotenen Garantie:	24 Monate ab Kaufdatum
Weitere Angaben:	Scannen Sie den auf dem Energielabel abgebildeten QR-Code, um das vollständige Produktdatenblatt als Download zu erhalten.

## 18. Ersatzteile

Wenn Sie Ersatzteile nachbestellen möchten, besuchen Sie unseren MEDIONServiceShop unter <https://www.medion.com/medionserviceshop>. Dort finden Sie alle passenden Informationen zu Ihrem Produkt.

## 19. EU-Konformitätsinformation

 Hiermit erklärt die Medion AG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen befindet:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

## 20. Serviceinformationen

Sollte Ihr Gerät einmal nicht wie gewünscht und erwartet funktionieren, wenden Sie sich zunächst an unseren Kundenservice. Es stehen Ihnen verschiedene Wege zur Verfügung, um mit uns in Kontakt zu treten:

- In unserer Service-Community treffen Sie auf andere Benutzer sowie unsere Mitarbeiter und können dort Ihre Erfahrungen austauschen und Ihr Wissen weitergeben. Sie finden unsere Service-Community unter [community.medion.com](http://community.medion.com).
- Gerne können Sie auch unser Kontaktformular unter [www.medion.com/contact](http://www.medion.com/contact) nutzen.
- Selbstverständlich steht Ihnen unser Serviceteam auch über unsere Hotline oder postalisch zur Verfügung.

Öffnungszeiten	Multimedia-Produkte (PC, Notebook, etc.)
Mo. - Fr.: 07:00 - 20:00 Sa.: 10:00 - 18:00	☎ 0201 22099-111
	Haushalt & Heimelektronik
	☎ 0201 22099-222
	Mobiltelefon; Tablet & Smartphone
	☎ 0201 22099-333
Serviceadresse	
	<b>MEDION AG</b> <b>45092 Essen</b> <b>Deutschland</b>



Diese und viele weitere Bedienungsanleitungen stehen Ihnen über das Serviceportal [www.medionservice.com](http://www.medionservice.com) zum Download zur Verfügung.

Sie können auch den nebenstehenden QR-Code scannen und die Bedienungsanleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.

## 21. Datenschutzerklärung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, wir teilen Ihnen mit, dass wir, die MEDION AG, Am Zehnthof 77, D-45307 Essen als Verantwortliche Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

In datenschutzrechtlichen Angelegenheiten werden wir durch unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter MEDION AG, Datenschutz, Am Zehnthof 77, D-45307 Essen; [datenschutz@medion.com](mailto:datenschutz@medion.com) unterstützt. Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z. B. Reparaturen) und stützen uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf den mit uns geschlossenen Kaufvertrag.

Ihre Daten werden wir zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z. B. Reparaturen) an die von uns beauftragten Reparaturdienstleister übermitteln. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Regelfall für die Dauer von drei Jahren, um Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu erfüllen.

Uns gegenüber haben Sie das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten jedoch Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG ( Art. 23 DS-GVO), darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Für die MEDION AG ist das die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein Westfalen, Postfach 200444, 40212 Düsseldorf, [www.lidi.nrw.de](http://www.lidi.nrw.de).

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist für die Garantieabwicklung erforderlich; ohne Bereitstellung der erforderlichen Daten ist die Garantieabwicklung nicht möglich.

---

## 22. Impressum

Copyright © 2023

Stand: 18.01.2023

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Das Copyright liegt bei der Firma:

**MEDION AG**

**Am Zehnthof 77**

**45307 Essen**

**Deutschland**

Bitte beachten Sie, dass die oben stehende Anschrift keine Retourenanschrift ist. Kontaktieren Sie zuerst immer unseren Kundenservice.

